

DIETER BRANDES †

Am 24. 10. 1978 verstarb DIETER BRANDES, langjähriger Schriftführer des Naturwissenschaftlichen Vereins in Wuppertal.

DIETER BRANDES wurde am 7. 6. 1926 in Hamburg als Sohn eines Arztes geboren. Die Volksschule besuchte er in Itzehoe. Nachdem er auf dem Gymnasium die Unterprima erreicht hatte, wurde er direkt von der Schule aus zum Arbeitsdienst verpflichtet. Anschließend folgte der Militärdienst bis 1945. Nach dem Kriegsende war DIETER BRANDES zunächst Laborant in Itzehoe und anschließend am Hygiene-Institut in Lübeck tätig. Von 1951 bis 1953 besuchte er die MTA-Schule in Hannover.

Am 1. 11. 1953 kam DIETER BRANDES nach Wuppertal, wo er bis zu seinem Tode in der Pharmakologischen Abteilung der Bayer-AG in Wuppertal-Elberfeld tätig war. – Er heiratete 1954 und lebte mit seiner Frau und den beiden Töchtern Susanne (geb. 1955) und Sabine (geb. 1958) in Elberfeld.

1958 wurde er Mitglied des Naturwissenschaftlichen Vereins. Am 2. 3. 1962 übernahm er die Funktion des Schriftführers dieses Vereins und wirkte als solcher bis zu seinem Tode mit großer Aktivität. Darüber hinaus leitete er die Mikroskopische Arbeitsgemeinschaft des Vereins und führte eine Reihe von Exkursionen (u. a. höhlenkundliche Führungen in die Hardthöhlen) durch. Auch für das Fuhlrott-Museum war er vielfältig tätig. Seine Einführungen in die mikroskopischen Arbeitstechniken gemeinsam für Kinder mit ihren Eltern waren ein echter Höhepunkt in der Öffentlichkeitsarbeit des Museums.

Durch seine stete Hilfsbereitschaft und Einsatzfreudigkeit aktivierte er das Vereinsleben beachtlich, so daß er zur Entwicklung des Vereins einen entscheidenden Beitrag geleistet hat. Viele von uns haben einen wahren Freund, leider allzufrüh, verloren.

Die Urnenbeisetzung erfolgte in St. Peter-Ording, dem Ort, in dem er seinen Lebensabend zu verbringen beabsichtigte.

WOLFGANG KOLBE

Anschrift des Verfassers:

Dr. WOLFGANG KOLBE, FUHLROTT-Museum, Auer Schulstr. 20, D-5600 Wuppertal 1